

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblischer Weyrauch, Zum süssen Geruch Gottseliger Andachten, Aus H. Schrifft also zusammen gelesen ... Sammt Heilsamer Vorbereitung Zum Beichtstuhl ...

Lassenius, Johannes Coppenhagen, 1711

VD18 13095013

III. Wehemüthige Klage und Bekänntniß der Sünden.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Harris Daniele Gany (Salazze Franckeplatz 1, Harris Daniele Gany (Salazze Franckeplatz 1)

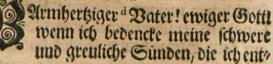
434 Klageüber die Sunde

Beift, daß er allezeit eifferig zu deinem Dienst erfunden werde. Richte in mit wieder auf die Gottesfurcht, gib Gnade, daßich grune und Frucht bringe, wie die Baume gepflanget an den Wasser Ba chen; Laffmich b würdiglich für dir wans deln, und zunehmen in allem Guten. Grad be in meinen Geift deinen heiligen Befehl, gib, daßmeine - Zunge dein Lob ewiglich verkundige, mache meinen Willen dem deis men unterwürffig, und erfülle mein Herts mit deiner heiligen Liebe. Liebe mich mein Gott! daßich dich liebe, dir diene und dich anbete, auch dich lobe und ehre irralle Ewige Allermeift erbarme dich meiner, um Refu Christi willen, Amen.

Wehemuthige Klage und Bestänntniß der Sünden:

Jer. XXXI, 18. Befehre du mich, fo werde ich befehret, benn du Serrhiff mein 68 Der

denn du hErr bift mein Gott.



3) Pf. 1, 3. b) Phil. 1, 27. c) Pf. 35, 28. d) 2, D. Mof. 34, 6.

gegen

wenn man zur Beicht gehen will.435

gegen und wider dich begangen so mußich mich schämen, und darff meine 2 Augen nicht in den himmel hinauf heben, denn es ift fein einiges von allen deinen beiligen Ges boten, das ich nicht schändlich übertreten. Allwissender und allgegenwärtiger GOtt! du siehest und erkennest genugsam mein Hert, daß es eine Wohnung ungahlbarer Lafter und Sunden gewesen und noch ift. Ach! wer wird mich erlosen von dem Leibe dieses Todes! Ach! mein Hert hat irrdie sche und eitele Dinge mehr geliebet, und bos her geachtet als deine Gnade, Ehre und Mas jestat, ich habe dich nicht, als nur nach mei= nes Bertens b Gutduncken geehret, deinen allerheiligsten Nahmen, für welchem alle Rnie fich beugen muffen, habe ich schands lich gemißbrauchet und verunehret, auch die im d Geift und Wahrheit nimmer gedies net. O Herr!ich bin ein fleischlicher Gun= der, und unter die . Sunde verkaufft, ich bekenne, daß ich alle deine heilige und geifte liche Gebot übertreten, von dem erften bif zumletten, von dem gröften biff zum eleine? ften, und dahero deinem schrecklichen Bluch

E & 2

untero

rent

mie

ade,

Bán

ano

ebl.

licb

dein

erts

lein

dich

via

unt

rety

ottl

ere

nto

nof.

en

a) Luc. 18, 13. b) 5. B. Mos. 12, 8. c) Gsa. 45, 23. d) Sob. 4, 24. c) Nom. 7, 14.

Blut,

a) Pf. 130, 1. b) 1. Joh. 5, 7. c) Luc. 18, 13. d) 1. Joh. 4, 9. e) 1. Joh. 1, 7.